

Niederschrift

über die 1. Sitzung / 17. Wahlperiode des Hauptausschusses des Rates der Stadt Burscheid am 24. November 2020

Sitzungsort: Haus der Kunst, Höheststraße 5, 51399 Burscheid

Sitzungsdauer: 17:30 Uhr bis 19:02 Uhr

Anwesend sind:

1. Bürgermeister Caplan

die Mitglieder (AM)

CDU-Fraktion:

Herr Dr. Schepanski
Herr Buttkus
Herr Papazoglou
Frau Wilms

BfB-Fraktion:

Herr Baggeler
Herr Hambüchen
Herr Höttgen

SPD-Fraktion:

Herr Becker, K.
Herr Aßmann

Fraktion Die Grünen:

Frau Wurmbach
Herr Witthohn

FDP-Fraktion:

Herr Conrads

UWG-Fraktion:

Herr Müller

2. entschuldigt fehlen

-

3. von der Verwaltung

4. Frau Lagotzky

Herr Baack
Herr Runge
Herr Wilke
Frau Deterong (zu Top 4)
Frau Bergfelder-Weiss – Schriftführerin

5. weitere Gäste

2 Pressevertreter
6 Zuhörer*innen

Top	Bezeichnung der Vorlage	Drucksachen-Nr.
Tagesordnung Öffentlicher Teil		
1.	Beratung der Niederschrift über die Sitzung am 03.09.2020	
2.	Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses Berichterstatlerin: Frau Bergfelder-Weiss	21/17
3.	Bürgerantrag von Herrn K.-D. Adams zur Ausleuchtung des Fußweges von Großhamborg zur Bushaltestelle Schöne Aussicht Berichterstatler: Herr Runge	25/17
4.	Bericht zum Gleichstellungsplan 2019 – 2023 Berichterstatlerin: Frau Detering	13/17
5.	Zielerreichung 2019	8/17
6.	Ziele 2021	11/17
7.	Ausleihung liquider Mittel an die Stadtwerke Burscheid GmbH (SWB) Berichterstatlerin: Frau Lagotzky	7/17
8.	Umgestaltung des Umfeldes Badehaus Errichtung einer Entwässerungsanlage Berichterstatler : Herr Baack	23/17
9.	Mitteilungen und Verschiedenes	
10.	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
Nichtöffentlicher Teil		
11.	Abgabeangelegenheiten	
12.	Abgabeangelegenheiten	
13.	Liegenschaftssachen	
14.	„Liegenschaftssachen	
15.	Auftragsvergabe	
16.	Auftragsvergabe	
17.	Auftragsvergabe	
18.	Auftragsvergabe	
19.	Auftragsvergabe	
20.	Personalangelegenheiten	
21.	Mitteilungen und Verschiedenes	
22.	Anfragen von Ausschussmitgliedern	

Öffentlicher Teil

Zur aufgerufenen Einwohnerfragestunde werden keine Fragen gestellt.

Bürgermeister Caplan eröffnet die Sitzung um 17:35 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und stellt einleitend fest, dass die Einladung frist- und formgerecht zugegangen ist. Der Hauptausschuss ist beschlussfähig.

1. Beratung der Niederschrift über die Sitzung am 03.09.2020

Die Niederschrift wird ohne Einwände in der vorgelegten Form angenommen.

2. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses

21/17

Von der CDU-Fraktion wird Herr Dr. Schepanski zur Wahl als 1. stellvertretender Ausschussvorsitzender vorgeschlagen. Die BfB-Fraktion schlägt Herrn Baggeler zur Wahl als 2. stellvertretender Ausschussvorsitzender vor.

Bürgermeister Caplan lässt über die Wahlvorschläge abstimmen:

Beschluss:

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 in Verbindung mit § 50 Abs. 2 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) wählt der Hauptausschuss aus seiner Mitte:

Herrn Dr. Schepanski, Hartmut zum 1. stellv. Ausschussvorsitzenden (CDU)

Herrn Baggeler, Michael zum 2. stellv. Ausschussvorsitzenden (BfB)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

Herr Dr. Schepanski und Herr Baggeler nehmen die Wahl an.

3. Bürgerantrag von Herrn K.-D. Adams zur Ausleuchtung des Fußweges von Großhamberg zur Bushaltestelle Schöne Aussicht

25/17

Herr Runge berichtet im Sinne der Vorlage und verweist dabei auch auf die Beurteilung eines gleichlautenden Antrages der Hamberger Interessengemeinschaft aus dem Jahr 2015. Eine Gefahrenlage konnte damals wie heute nicht festgestellt werden. Aus polizeilicher Sicht, so Herr Runge, ergaben sich anhand der Unfallstatistik keine Erkenntnisse, die auf eine Unfallproblematik schließen ließen. Daher schlägt die Verwaltung vor, dem Antrag nicht zu folgen.

AM Becker, K. empfindet die Ablehnung als unbefriedigend, weil allein die Beurteilung der Unfallhäufigkeit der Polizei den Ausschlag für eine Versagung des Bürgeranliegens gibt. Die Beleuchtung sei für Kinder und Passanten auf jeden Fall unzureichend.

Bürgermeister Caplan hält es für richtig, das Thema immer wieder neu aufzugreifen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss des Rates der Stadt Burscheid nimmt den Bürgerantrag vom 28.01.2020 zur Ausleuchtung des Fußweges von Großhamberg zur Bushaltestelle Forellental, wie bereits am 12.11.2015 der Stadtentwicklungsausschuss, zur Kenntnis und beschließt, dem Antrag nicht zu folgen.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür
2 Stimmen dagegen (SPD)

4. Bericht zum Gleichstellungsplan 2019 – 2023

13/17

Eine Berichterstattung wird nicht gewünscht.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den in der Anlage *zur Vorlage* beigefügten Bericht zum Gleichstellungsplan 2019 - 2023 zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat der Stadt Burscheid folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Burscheid beschließt den in der Anlage *zur Vorlage* beigefügten Bericht zum Gleichstellungsplan 2019 -2023

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

5. Zielerreichung 2019

8/17

Es gehen weder Anfragen noch Anmerkungen ein.

Mitteilung:

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis von den Angaben zur Zielerreichung 2019.

6. Ziele 2020

11/17

Es gehen weder Anfragen noch Anmerkungen ein.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die in der Anlage *zur Vorlage* aufgeführten Ziele und Kennzahlen für den Haushaltsplan 2021.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

7. Ausleihung liquider Mittel an die Stadtwerke Burscheid GmbH (SWB)

7/17

Mitteilung:

Im Rahmen des Liquiditätsmanagements hat die Stadt Burscheid mit den SWB einen Vertrag über die einmalige Ausleihung von liquiden Mittel abgeschlossen.

Der Hauptausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

8. Umgestaltung des Umfeldes Badehaus - Errichtung einer Entwässerungsanlage

23/17

Herr Baack berichtet im Sinne der Vorlage und verweist dabei auf eine redaktionelle Änderung in den Varianten der Baukostendarstellungen für die Abschreibungszeiträume 30 Jahre und 50 Jahre. Hier muss es in der letzten Spalte jeweils heißen „mit Rückhaltung und **mit** (anstatt ohne) Förderung“.

Der Hauptausschuss nimmt die redaktionelle Änderung zur Kenntnis und beschließt:

Beschluss:

Der Hauptausschuss des Rates der Stadt Burscheid beschließt, die Kosten für die Errichtung einer Entwässerungsanlage für das Niederschlagswasser des Umfeldes des „Badehauses“ einschließlich

der geplanten Mobilstation und der Park-and-Ride-Parkplätze – soweit möglich – in den Förderantrag aufzunehmen. Die Umsetzung soll allerdings nur gemeinsam mit der Umgestaltung es Umfelds „Badehaus“ beauftragt werden.

Die Maßnahme wird – sofern der Hauptausschuss dem Beschlussvorschlag zustimmt – im Jahr 2021 durchgeführt. Die Kosten werden entsprechend im Haushaltsplan veranschlagt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

9. Mitteilungen und Verschiedenes

a) Frau Lagotzky betr. Finanzcontrolling zum 30.09.2020:

Sie teilt mit, der schriftliche Finanzcontrolling-Bericht werde dem Hauptausschuss ausnahmsweise per E-Mail zugeleitet.

b) Herr Wilke betr. Informationen über Aufgaben und Struktur der Feuerwehr:

Er verweist auf eine Broschüre des Feuerwehrverbandes zur Vorstellung der Aufgaben der örtlichen Feuerwehren. Dem Verband gehe es darum, dass die Politik besser informiert ist und sich auskennt. Die Broschüre wird zur Mitnahme verteilt.

Wenn der Brandschutzbedarfsplan zur Entscheidung ansteht, wird der Stadtbrandmeister zur Berichterstattung eingeladen, um evtl. anstehende Fragen zu klären.


10. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anfragen gehen nicht ein.

Ende des öffentlichen Teils: 17:50 Uhr.



Caplan
Bürgermeister



Bergfelder-Weiss
Schriftführerin